



Herrn
Bezirksvorsteher
Rainer Schiefer

über FB 01

4. September 2015

Bürgersteig Wuppertalstraße

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher Schiefer,

bitten setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung II:

Die Stadtverwaltung fordert Straßen NRW auf, am unteren Teil der Wuppertalstraße/ L359 (ab Höhe Ende Arenzberg) bis zur Leichlinger Stadtgrenze (Beginn Oskar-Erbslöh-Str.) einen Geh- und Radweg anzulegen. Dieser soll etwa 350 Meter lang sein mit Überquerungshilfe am Leichlinger Parkplatz zum vorhandenen Geh- und Radweg.

Begründung:

Die Wuppertalstraße ist in diesem Bereich sehr abschüssig, unübersichtlich und kurvenreich. Bisher müssen Fußgänger und Radfahrer, die über die Wuppertalstraße das Ziel Leichlingen haben, ab Ende Arenzberg entweder den gefährlichen Weg auf der Fahrbahn wählen oder aber über Stock und Stein durch den Wald auf den steilen Lucasweg, um nach Leichlingen zu gelangen. Diese Situation ist für Menschen mit Rollatoren, Kinderwagen oder Fahrrad nicht tragbar. Selbst für Fußgänger ist dieser Weg nicht zumutbar. Hinzu kommt, dass die Fahrbahndecke der Wuppertalstraße auf diesem Teilstück alt, rissig und uneben ist, so dass auch hierdurch das Radfahren auf der Fahrbahn sehr gefährlich ist.

Die Lücke sollte schnellstmöglich geschlossen werden, damit es nicht zu Unfällen kommt.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Baumhögger
(Bezirksvertreter im Bezirk II)

gez.

gez.

CDU

Bündnis 90/Die Grünen

Opladen plus